

- 98 -

sung von Ing. Walther über "Einführung in die industrielle Kalkulation".

4. Die unter Ziff. 1) und 3) erwähnten neuen Vorlesungen sind auf vor 17 Uhr liegende Unterrichtsstunden anzusetzen.

5. Mitteilung an das Rektorat (für sich und zur Bekanntgabe an die Studierenden bzw. zur Aufnahme in die Semesterprogramme), die Vorstände der Abteilungen I, II, IV und VIII, die HH. Dozenten Dr. Gerwig, Dr. Gull und Ing. Walther sowie an die Kasse.

-----

39. Voranschläge für das Jahr 1937 (Fortsetzung).

Der Präsident: In unsrer Sitzung vom 28. März haben wir in ausführlicher Weise den Voranschlag der E.T.H. besprochen. Infolge Zeitmangels kamen wir nicht mehr dazu, die Voranschläge der Annexanstalten der E.T.H. zu behandeln, wobei bekanntlich der Voranschlag der eidg. Anstalt für das forstliche Versuchswesen von der Aufsichtskommission dieser Anstalt aufgestellt werden muss. Die Erwähnung des Voranschlages dieser Anstalt erfolgt heute nur, um die verfolgten Spartenenden in ihrer Gesamtheit darzustellen.

c) Voranschlag 1937 der Eidg. Materialprüfungsanstalt.

Der Präsident: Es fällt nicht leicht, den Voranschlag 1937 der E.M.P.A. mit früheren Voranschlägen zu vergleichen, besonders weil das Laboratorium für technische Röntgenographie und die Ueberwachung der Herstellung und der Einfuhr von Luftschutzmaterial neu eingeführt wurden. Die Ausgaben für diese beiden neuen Tätigkeiten der E.T.H. sind verteilt auf die Positionen 4, 5, 7, 8, 9, 10 und 11, sodass die im Voranschlag 1936 eingeführten Positionen 12 und 13 wegfallen können. Direktor Ros erblickt in dieser Massnahme eine Vereinfachung der Rechnungsführung. Andererseits ist es grundsätzlich nicht erwünscht, in- nert kurzer Zeit auf eingeführte Neuerungen wieder zurückzu- kommen. Auch sind die Gesamtausgaben für diese neuen Abteilun-